

Thomas R. Hoffmann

Wie
erkenne ich?
Die Kunst des
ROKOKO

BelserVerlag
Stuttgart

Inhalt

Einführung 6

- Eingrenzung und Wirkung 6
- Barock versus Rokoko: das Scheiden zweier Epochen 10
- Kleine Geschichte Europas im 18. Jahrhundert 14

Architektur 20

- Ein Adelspalais des französischen Rokoko: das Hotel de Soubise 22
- Das profane Kleinod des Bayerischen Rokoko: die Amalienburg 26
- Eine sorgenfreie Sommerresidenz im Stil des Friderizianischen Rokoko: Schloss Sanssouci 32
- Das Hauptwerk des Würzburger Rokoko: die Fürstbischöfliche Residenz 40
- Ein Sakralbau mit waghalsigem Grundriss: die Wallfahrtskirche Vierzehnheiligen 45
- Eine Ovalekirche mit facettenreichem Lichtelebnis: die Wieskirche bei Kloster Steingaden 51

Skulptur und Porzellan 58

- Das szenische Grabmal des Rokoko: Jean-Baptiste Pigalles Grabmal des Marechal de Saxe 60
- Ein großes „Glaubenstheater“: die Hochaltäre der Benediktinerklosterkirche Weltenburg und der Augustinerchorherrenkirche Rohr 64

- Andachtsbild im Frömmigkeitsstil: Ignaz Günthers Nenninger Pietä 73
- Johann Friedrich Böttger: der europäische Erfinder des Porzellans 78
- Hoeroldt und Kaendlenzwei herausragende Künstler der Meißener Porzellanmanufaktur 82
- Franz Anton Bustelli: Nymphenburgs Durchbruch zu Weltruhm 87

Malerei 94

- Antoine Watteau: der Begründer der »Fetes galantes« 96
- Francois Boucher: Hauptmeister der »Mythologie galante« 104
- Jean-Honore Fragonard: der Maler des »Genre galant« 109
- Giovanni Battista Tiepolo: Europas angesehenster Freskenmaler 113
- Canaletto und die venezianischen Vedutisten 118

Anhang 126

- Infokästen 126
- Literatur 126
- Glossar 126
- Reisetipps 127
- Register 128